

Beantwortung von Anfragen

Anfrage von: SPD-Fraktion

Datum / Uhrzeit: 30. Oktober 2024, 23:20

Eingang per: Mail

Thema: Sperrung Sporthalle Gruitzen/Sanitäreanlagen

Betreff: SPD-Anfrage Sperrung Sporthalle Gruitzen/Sanitäreanlagen

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrte Frau Wahlers,

nach der Beantwortung einer Anfrage zum Neubau des städtischen Sportheims in der vergangenen Sitzung des Haaner Stadtrates am 29.10.2024, dass von Seiten der Verwaltung kein Handlungsbedarf erkennbar sei, um Verzögerungen in Zukunft vermeiden zu können, haben wir verwundert erfahren müssen, dass die Stadt Haan den Anschluss der Interimscontainer an das Abwasserrohr untersagt hat. Das obwohl hierfür in der vergangenen Woche eine Zusage bei den Planungsverantwortlichen vorlag. Außerdem ist die Turnhalle in Gruitzen bis einschließlich Sonntag (**siehe Bild 1.**) gesperrt worden, wodurch die Sanitäreanlagen für alle Sporttreibenden nicht zur Verfügung stehen. Hinzu kommt eine Absperrung der Wasserleitungen der Interimscontainer.

Vor dem Hintergrund dieser Informationen stellt die SPD-Ratsfraktion folgende Fragen mit der Bitte um Beantwortung

1. Aus welchem Grund wurde die Sporthalle in Gruitzen bis mindestens einschließlich Sonntag abgesperrt und wieso wurde die bereits getätigte Zusage zum Anschluss des Abwasserrohrs des Interimscontainers widerrufen?

2. Ist sich die Verwaltung bewusst, dass von dieser Sperrung zahlreiche angesetzte Saisonspiele der Jugend- und Seniorenmannschaften betroffen sind und dass Punktabzüge für die im Ligabetrieb befindlichen Teams zur Folge haben wird, weil man keine Umkleidekabinen und Toilettenanlagen zur Verfügung stellen kann? Erfolgte hierzu eine Risikoabschätzung?

3. Hätte man die Maßnahme früher ankündigen können, um Spielverlegungen und Wechsel der Sportstätte organisieren zu können und somit dem Verein ausreichend Vorbereitungszeit zur Umdisposition geben können?

Mit freundlichen Grüßen

4. Wann soll der geplante Anschluss der Abwasserrohre des Interimscontainers erfolgen und wann wird die Verwaltung in der Lage sein, einen konkreten Zeitplan für die Wiederaufnahme der vollen Funktionsfähigkeit der Sporthalle und der Sanitäreanlagen vorzulegen, damit diese den Sporttreibenden zur Verfügung gestellt wird?

5. Wann wurden alle Sportnutzenden der Turnhalle darüber informiert, dass diese geschlossen wird?

Bild 1:



Mit freundlichen Grüßen

Martin Haesen
(Stadtverordneter)

Antwort der Verwaltung

zu 1.

Aufgrund eines Trinkwasserrohrbruchs im Bereich der Decke musste die komplette Trinkwasserversorgung der Halle eingestellt werden. Dies bedingte die komplette Sperrung aller Sanitärbereiche. Gleichzeitig wurde ein Defekt in der Mess-, Steuerungs- und Regeltechnik im Heizungsraum festgestellt. Hierdurch konnte die Heiz- und Warmwasserversorgung nicht sichergestellt werden. Es wurde seitens Bauunterhaltung in Zusammenarbeit mit den externen Handwerkern am Abend des 30.10.24 sowie 31.10. an den Instandsetzungen und Provisorien gearbeitet, so dass am 31.10.24, ab 15 Uhr die Halle wieder genutzt werden konnte.

Seitens der Verwaltung wurde keine Zusage an den Verein zum Anschluss an die Grundleitung getätigt. Die unterstellte Zusage wurde jedoch seitens des Vereinsvorstandes an dessen Fachplaner und folgend an den Handwerker kommuniziert. Die Verwaltung sah sich gezwungen diese Aussage gegenüber Dritten aus Haftungsgründen richtig zu stellen. Seitens der Verwaltung wurde der Verein lediglich darauf hingewiesen, dass die Grundleitung schadhaft ist.

zu 2.

Eine Risikoabschätzung musste aufgrund des sofortigen Handelns der Verwaltung nicht vorgenommen werden.

zu 3.

Ein Wasserrohrbruch ist kein planbares Ereignis. Nach dem Schadensereignis wurde seitens der Verwaltung direkt an die Betroffenen kommuniziert.



zu 4.

Der Anschluss der Interimscontainer ist Angelegenheit des Vereins bzw. der vom Verein beauftragten Fachplaner. Hierzu kann die Verwaltung keine Aussage treffen. Die Sporthalle wurde zeitnah wieder freigegeben. Gleichzeitig hat sich die Verwaltung zwischenzeitlich mit dem Vorstand des Vereins und dessen Fachplaner zu dem Anschluss des Interimscontainers abgestimmt und konnte dem Verein Lösungsansätze aufzeigen.

zu 5.

Umgehend nach Eintreten des Schadensereignisses.

Ergänzung zu: *Hinzu kommt eine Absperrung der Wasserleitungen der Interimscontainer.*

Antwort:

Die angeschlossene Wasserleitung für die Interimscontainer wurde nicht konform der Trinkwasserhygieneverordnung angeschlossen. Aufgrund dessen bestand die Gefahr, dass das gesamte Trinkwassernetz der Interimscontainer und der Sporthalle verkeimt. Aus diesem Grund musste die Leitung seitens des vom Verein beauftragten Handwerkers zurückgebaut werden.

An die Bürgermeisterin
der Stadt Haan
Fr. Dr. Bettina Warnecke
Per E-Mail an rat@stadt-haan.de

RATSFRAKTION HAAN

Kaiserstr.13
42781 Haan
Tel.: 02129 4622
Mail: spd-haan@t-online.de
Internet: www.spd-haan.de

Haan, 30.10.2024

SPD-Anfrage Sperrung Sporthalle Gruitzen/Sanitäreanlagen

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrte Frau Wahlers,

nach der Beantwortung einer Anfrage zum Neubau des städtischen Sportheims in der vergangenen Sitzung des Haaner Stadtrates am 29.10.2024, dass von Seiten der Verwaltung kein Handlungsbedarf erkennbar sei, um Verzögerungen in Zukunft vermeiden zu können, haben wir verwundert erfahren müssen, dass die Stadt Haan den Anschluss der Interimscontainer an das Abwasserrohr untersagt hat. Das obwohl hierfür in der vergangenen Woche eine Zusage bei den Planungsverantwortlichen vorlag. Außerdem ist die Turnhalle in Gruitzen bis einschließlich Sonntag (**siehe Bild 1.**) gesperrt worden, wodurch die Sanitäreanlagen für alle Sporttreibenden nicht zur Verfügung stehen. Hinzu kommt eine Absperrung der Wasserleitungen der Interimscontainer.

Vor dem Hintergrund dieser Informationen stellt die SPD-Ratsfraktion folgende Fragen mit der Bitte um Beantwortung:

1. Aus welchem Grund wurde die Sporthalle in Gruitzen bis mindestens einschließlich Sonntag abgesperrt und wieso wurde die bereits getätigte Zusage zum Anschluss des Abwasserrohrs des Interimscontainers widerrufen?
2. Ist sich die Verwaltung bewusst, dass von dieser Sperrung zahlreiche angesetzte Saisonspiele der Jugend- und Seniorenmannschaften betroffen sind und dass Punktabzüge für die im Ligabetrieb befindlichen Teams zur Folge haben wird, weil man keine Umkleidekabinen und Toilettenanlagen zur Verfügung stellen kann? Erfolgte hierzu eine Risikoabschätzung?
3. Hätte man die Maßnahme früher ankündigen können, um Spielverlegungen und Wechsel der Sportstätte organisieren zu können und somit dem Verein ausreichend Vorbereitungszeit zur Umdisposition geben können?



4. Wann soll der geplante Anschluss der Abwasserrohre des Interimscontainers erfolgen und wann wird die Verwaltung in der Lage sein, einen konkreten Zeitplan für die Wiederaufnahme der vollen Funktionsfähigkeit der Sporthalle und der Sanitäreinrichtungen vorzulegen, damit diese den Sporttreibenden zur Verfügung gestellt wird?

5. Wann wurden alle Sportnutzenden der Turnhalle darüber informiert, dass diese geschlossen wird?

Bild 1:



Mit freundlichen Grüßen

Martin Haesen

(Stadtverordneter)

A handwritten signature in blue ink, reading 'M. Haesen'. The signature is stylized and cursive.